

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Stadträtin Lisa Rücker, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **7. Juli 2016** von Klubobmann Mag. Armin Sippel

Frau
Stadträtin
Lisa Rücker
Rathaus
8011 Graz

Graz, am 05.07.2016

Betreff: Klassik4Kids – keine Förderung durch das Kulturamt
Fragestunde

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Die Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von klassischer Musik für junge Menschen – Klassik4Kids – hat es sich zum Ziel gesetzt, Kindern und Jugendlichen eine kompakte Plattform zur Verfügung zu stellen, um ihnen Wissen über die klassische Musik, über die Komponisten und über die berühmtesten Werke zu vermitteln. Die Webseite ist sehr funktionell und übersichtlich aufbereitet, es werden zahlreiche Aufnahmen aus den einzelnen Epochen zum Anhören sowie ein umfangreiches Musiklexikon angeboten.

Insgesamt handelt es sich bei Klassik4Kids zweifelsfrei um eines jener Projekte, die das Prädikat „pädagogisch wertvoll“ verdienen und somit auch von öffentlicher Seite Förderungen erhalten sollen. Einem solchen Ansuchen wurde nun seitens des Kulturamtes der Stadt Graz eine Absage erteilt. Begründet wurde diese Entscheidung damit, dass die Webseite keine gendergerechte Sprache verwendet, und dass zeitgenössische Komponistinnen keine Erwähnung finden.

Daher ergeht an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

Anfrage

gem. § 16a der GO des Gemeinderates
der Landeshauptstadt Graz:

Halten Sie es tatsächlich für zielführend, um jeden Preis derartig politisch motivierte Entscheidungen zum Schaden eines solchen Projektes – und letztlich zum Nachteil der Kinder und Jugendlichen, die die Zielgruppe dieses Projektes sind – zu fällen?